

<b>EINZELHANDEL</b> Online-Shopping als Gefahr	4
<b>NEU: SUCHBILD</b> Fehler finden & gewinnen	15
<b>WOHINN?</b> Tipps zum Fortgehen	16

## Innviertler Biermärz

1.-31. MÄRZ

31 Tage im Zeichen des Märzenbiers, kombiniert mit Innviertler Kultur und Kulinarik in sieben Brauereien und bei den Wirten der Bierregion Innviertel. Mehr darüber auf Seite 5.

GEWINNSPIEL



SEITE 5

# POINTINGER

Kochen & wohnen

... Ihr Einrichtungsstudio in Braunau

Höfsterstraße 23 | A-5280 Braunau am Inn

Telefon: 07722 / 98228

www.pointinger-kochen-wohnen.com



SEITE 7

# 8 Jahre Innblick

*Innblick hat sich in den vergangenen 8 Jahren als grenzüberschreitende Fullservice-Werbeagentur positioniert.*

*Seit 2014 wird sie von Reinhold und Christian Klika als OG geführt.*

Am 1. 1. 2007 wurde Innblick von Reinhold Klika als Einzelunternehmen mit Sitz in St. Peter gegründet. Im Februar 2014 erfolgte der Umzug ins neue Büro in Braunau und zeitgleich wurde auch die OG (Offene Gesellschaft)

gegründet, welche von Reinhold und Christian Klika als Gesellschafter geführt wird. Mittlerweile haben wir uns als Fullservice-Werbeagentur im innviertlerisch-bayerischen Raum positioniert und bieten unseren Kunden alles aus

einer Hand. Wir sind nicht auf kurzfristigen Erfolg aus, sondern wollen unsere Kunden langfristig und persönlich begleiten.

## Unsere Leistungen:



### 1.) Design

Corporate Design, sämtliche Grafikarbeiten, Werbemittel- und Geschäftsdrucksorten, uvm.



### 2.) Magazin

Das Innblick-Magazin erscheint 10 mal pro Jahr im österreichisch-bayerischen Raum.



### 3.) Internet

Von der einfachen Homepage bis hin zu komplexen Shops, CMS-Systeme, uvm.



### 4.) Film

Wir spezialisieren uns auf Imageclips und Werbetrailer für Unternehmen.



### 5.) Events

Wir haben das Know-how für die Organisation Ihrer Veranstaltung und stellen auch den Moderator.



### 5.) Social Media

Erstellung von FB-Seiten, laufende Betreuung, Social-Media-Aktivitäten, Online-Kampagnen, uvm.

## Print und Fernsehen: Ein starkes Duo



HT1 (64.000 Seher im Inn- und Hausruckviertel) und die Agentur Innblick (18.000 Innblick-Magazine monatlich) bündeln ihre Werbekraft. Auf die Kunden warten tolle Kombi-Angebote für Print und Fernsehen. Innblick-Herausgeber Reinhold Klika (rechts) und die HT1-Eigentümer Christian Höckner und Gerald Schlager freuen sich über die Kooperation für die Region Braunau.







## Ein Blick nach vorne

**März 2015:** Nach mehr als 2 Jahren Arbeit geht im März 2015 unser größtes und zugleich innovatives Webprojekt für Hofbauer Teamsport online.

**Mai 2015:** Wir feiern mit unseren Kunden ein „Frühlingsfest“.

**16. September 2015:** Braunaus Bürgermeister-Kandidaten stehen bei einem öffentlichen Diskussionsabend von Innblick und HT1 Rede und Antwort.

## Ansprechpartner:

### Reinhold Klika

+43 (0)699-11160653, rklika@innblick.at

Monats-Magazin, Events und Moderationen, Geschäfts und Werbedrucksorten, Public Relations

### Christian Klika

+43 (0)676-3115218, cklika@innblick.at

Design, Internet, Film und Social Media

A-5280 Braunau, Bahnhofstraße 36  
+43 (0)7722-83200, office@innblick.at  
www.innblick.at, www.facebook.com/innblick

### Innblick setzt sich seit der Gründung für die positive Entwicklung der Region ein. In welcher Form?

**Reinhold Klika:** Mittlerweile wissen die Menschen hier im Großraum Braunau-Simbach, dass wir uns positiv für die Region engagieren. Mit eigenen Aktionen, wie etwa dem Aenus-Preis, den Stadtgesprächen, der großen Bürgermeister-Diskussion im September u.v.m., aber auch mit dem Printprodukt aus unserem Haus, dem grenzüberschreitenden Innblick-Magazin an rund 18.000 Haushalte. Wir wollen unsere Kunden als Fullservice-Agentur langfristig und persönlich begleiten.

### Wofür steht Innblick?

**Christian Klika:** Grundsätzlich für Werbung von A - Z. Ob Sie eine einheitliche Werbelinie, Geschäftsdrucksorten, PR für Ihre Firma brauchen, einen Event planen, eine Firmenbroschüre oder einen Produktkatalog herausgeben möchten, einen Moderator suchen, einen professionellen Webauftritt vorbereiten, ein Image- oder Produktvideo benötigen... wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner! Das wissen mittlerweile auch viele Kunden wie doppel, Hofbauer Teamsport, Buch Lauf, Zuckerhut uvm., die auf Innblick setzen.

### Seit heuer ist ja ein neuer Partner mit an Bord?

**Reinhold Klika:** Im Zuge der Landesausstellung 2012 haben wir uns intensiv mit der Filmsparte beschäftigt und ein eigenes Videoportal betrieben. Jetzt haben wir die Kräfte in diesem Bereich gebündelt und sind mit dem Fernsehsender HT1 eine Kooperation eingegangen. Die Kunden von Innblick und HT1 profitieren davon durch tolle Angebote für Print- und Fernsehwerbung. Ganz nach dem Motto „Starkes Duo - Starke Werbung“.

### Die weiteren Ziele von Innblick?

**Christian Klika:** Wir wollen uns natürlich ständig verbessern und unseren Kunden perfekte Qualität in allen Sparten bieten. Online-Marketing und Web werden immer wichtiger und beides werden wir auch weiter forcieren. Hier ist gerade in unserer Region noch ein großes Potenzial vorhanden.

## Braunau braucht keine neuen Shoppingtempel!

BRAUNAU. Mehr als 508 Millionen Euro umfasst das gesamte Kaufkraftvolumen des Einzelhandels im Bezirk Braunau. Davon verbleiben 65 Prozent in den Handelsbetrieben vor Ort (- 14 % seit der letzten Erhebung im Jahr 2007). Die restlichen Millionen werden im Großraum Salzburg, Ried und Rottal-Inn ausgegeben. Und im Internet: Satte 25 Millionen schon bei Amazon, Zalando und Co. „Ein ernstzunehmender Mitbewerber“, ruft die Wirtschaftskammer ihre Betriebe zum Handeln auf.



Reinhold Klika ist, nach Aussagen der WK-Chefs St e i d l

(Foto) und Klaus Berer sowie von Stadtmarketing-Experten Mag. Roland Murauer (CIMA) gegeben, was weitere Einkaufszentren in der Region betrifft: „Wir warnen davor, entlang der neuen Umfahrungsstraßen ein weiteres Wettrüsten zu veranstalten, also zusätzliche Shoppingtempel anzulocken!“ Die Verkaufsfläche hat sich im Bezirk Braunau um 15 %, in der Be-

zirkshauptstadt selbst gar um 71 % erhöht (seit 2007). Neue Angebote, wie beispielsweise am Möbelsektor, wurden geschaffen. Das hat gleichzeitig den Einkaufstourismus nach Niederbayern (- 20 % gegenüber 2007) eingedämmt.

Insgesamt ist die Ausgangslage für den Einzelhandel im Bezirk Braunau ganz gut. Verglichen mit den anderen Regionen in Oberösterreich gibt es ein Bevölkerung- und Konsumenten-Wachstum. Bis 2030 wird auch die Einwohnerzahl noch deutlich steigen (7,2 %). Einziger Wermutstropfen ist das niedrige Kaufkraftniveau (Wohlstandsniveau) von 90,4 Prozent (OÖ-Schnitt: 97,4 %). Als noch ausbaufähig beurteilen die Kammerchefs und der Stadtmarketing-Experte den Tourismus als Umsatzbringer für den Handel in den Innenstädten und die Bündelung der Kräfte, wie sie nunmehr in Braunau-Simbach geplant ist. „Realistisch gesehen braucht man fünf bis sieben Jahre, um einen Standort wieder zu attraktivieren“, weiß Roland Murauer. Er hat bei seiner Studie auch festgestellt, dass es hier im Bezirk, verglichen mit anderen Regionen, kein so „richtiges Zentrum mit Strahlkraft“ gibt.

## AUGENBLICK

Reinhold Klika



*Gäste sehen Braunau positiv. Und wir?*

Alle paar Jahre legen die Wirtschaftskammer und das Land höchst interessante Zahlen und Fakten auf den Tisch. Wie entwickelt sich das Einkaufs- und Konsumverhalten der Oberösterreicher? Wo wird das Geld ausgegeben? Wie attraktiv sind unsere Einkaufsstädte?

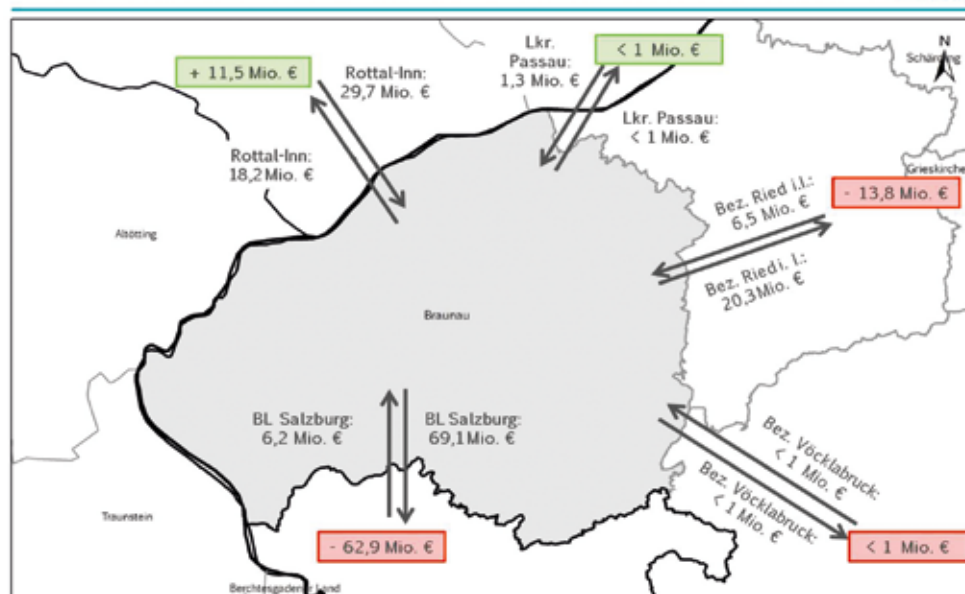
Diese Kaufkraft-Analyse liegt nunmehr auch für den Bezirk Braunau vor. Und zeigt eines ganz ungeschminkt: 150 Millionen Euro – das sind um 63 Prozent mehr als 2007 – fließen aus unserem Bezirk in andere Regionen ab. Am meisten in die Fachmärkte und Einkaufszentren in und um Salzburg (69 Millionen), in den Einkaufsraum Ried (20 Millionen) und erst an dritter Stelle in den Landkreis Rottal-Inn (18 Millionen). In der virtuellen Einkaufswelt, also bei Amazon, Zalando und Co., landen bereits 25 Millionen Euro von den Konten der rund 100.000 Bezirks-

bewohner. Eine Summe, die unsere Betriebe zum Nachdenken und Handeln animieren muss. Noch viel zu wenige Unternehmer in unserer Region nützen Online-Shopping als Chance für ihre Zukunft.

Nachdenklich stimmt auch eine weitere Aussage in dieser Kaufkraftstudie: Branchenmix und Parkplatzangebot werden in der Hauptstadt Braunau äußerst schlecht beurteilt: von den Einheimischen! Niederbayerische Shopping-Gäste hingegen sehen die Braunauer Innenstadt mit völlig anderen Augen und wesentlich positiver.

Schlägt sich hier schon wieder das Braunauer „Raunzertum“ durch, das mit der Landesausstellung überwunden schien? Hoffentlich nicht! Denn zu einer attraktiven Stadt gehört neben einem guten Arbeitsplatz-, Bildungs-, Gesundheits-, Freizeit- und Kulturangebot vor allem eines: positiv denkende Bürger!

Kaufkraftbilanz mit Nachbarregionen  
Bezirk Braunau



## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
INNBLICK  
Werbeagentur Klika OG  
Bahnhofstraße 36  
5280 Braunau am Inn  
  
☎ + 43 (0)7722-83200  
@ office@innblick.at  
web: [www.innblick.at](http://www.innblick.at)

**Druck:** MDV, Ried  
**Zugestellt durch:**  
Post AG

# Biermärz geht in dritte Runde

## Innblick & Bierregion Innviertel verlosen 10 „Bierproben“

Der „Innviertler Biermärz“ geht in die dritte Runde: Die bewährte Mischung aus Kultur, Kulinarik und süffigem Märzenbier wird beibehalten. Neu sind mehrtägige Veranstaltungen und Übernachtungspakete für Bierfreunde, die einen genaueren Blick auf die Bierregion Innviertel werfen wollen.

„Nach zwei sehr erfolgreich verlaufenen Biermärz-Saisonen können wir sagen: Unsere Botschaft ist bei den Leuten angekommen“, freut sich Andrea Eckerstorfer von der „Bierregion Innviertel“. Und so ranken sich in den Bezirken Braunau, Ried und Schärding zwischen 1. und 31. März wieder zahlreiche Veranstaltungen rund um das Thema Märzenbier.

Das Programm ist so abwechslungsreich wie die Bier-



vielfalt im Innviertel: Lesungen, Musikveranstaltungen, kostenlose Brauereiführungen, themenbezogene Stadtbesichtigungen, Biervorkostungen, Kochkurse und anderes mehr machen den März zum Monat des Bieres.

### Neu: die „Innviertler Bierroas“

Erstmals gibt es heuer von 6. bis 8. März die „Innviertler Bierroas“, bestehend aus zwei Übernachtungen, dem Besuch der „Biergala“ am Loryhof,

einem Tag im SPA-Resort der Therme Geinberg und einem Überraschungsgeschenk aus der Bierregion Innviertel. Einen umfassenden und aktuellen Überblick gibt die Website vom Biermärz unter: [www.biermaerz.at](http://www.biermaerz.at)

**INNVIERTLER BIERMÄRZ**  
1.-31. MÄRZ

**BIER REGION**  
**INNVIERTTEL**

31 Tage im Zeichen des Märzenbiers kombiniert mit Innviertler Kultur und Kulinarik in sieben Brauereien und bei den Wirten der Bierregion Innviertel.

[www.biermaerz.at](http://www.biermaerz.at)

## GEWINN-KUPON

INNBLICK und die BIERREGION INNVIERTTEL verlosen:

### 10 x 7NULL3

Das ganze Innviertel  
in einem Karton

7 verschiedene Biere  
und ein Glas der  
Bierregion Innviertel.



VOR-/ZUNAME: .....

ADRESSE: .....

TEL.: ..... E-MAIL: .....

Gewinnkupon bis **13. März 2015** einsenden an:

Innblick Werbeagentur Klika OG  
Bahnhofstraße 36, 5280 Braunau

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Die Gewinner werden per E-Mail bzw. telefonisch verständigt. Die angegebenen Daten können für die Zusendung von Werbematerial verwendet werden.



**innblick**

FÜR DIE VIELEN SEITEN



## Best ausgebildete Mitarbeiter: der Erfolgsgarant für Raiffeisen

BRAUNAU. Die Raiffeisenbank Region Braunau steht für bestens ausgebildete Mitarbeiter. Dies bewies auch wieder Mag. (FH) Hermann Sengthaler mit seiner Ausbildung für Führungskräfte in der Raiffeisen-Akademie OÖ. Sengthaler, Vertriebsleiter der Raiffeisenbank, hat in der Zeit von September 2012 bis Jänner 2015 das Fach- und Führungskräfte-Entwicklungsprogramm der Raiffeisen-Akademie OÖ absolviert und es mit hervorragendem Erfolg abgeschlossen.

Die Geschäftsleitung ist stolz darauf und gratuliert Mag. Hermann Sengthaler zu seinem tollen Erfolg bei dieser hochqualifizierten Ausbildung!



Geschäftsleiter Dir. Josef Lindlbauer (rechts) freut sich über die bestens ausgebildeten Mitarbeiter der Raiffeisenbank Region Braunau. Links im Bild Vertriebsleiter Mag. (FH) Hermann Sengthaler.

## Ein informativer Wohndialog



Raiffeisenbank Region Braunau, im Schloss Ranshofen einen Wohndialog.

Rund 70 Personen, unter ihnen überwiegend interessierte Häuslbauer, erlebten eine kurzweilige Veranstaltung rund um die Themen massives Bauen, Haustechnik und Energie-Effizienz. Aktuelle Informationen zur Wohnbaufinanzierung und Wohnbauförderung erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Region Braunau.

BEZAHLTE EINSCHALTUNG



## KURZ GEMELDET

### AUS FÜR DEN WINDPARK MINING

Nach knapp 700 Einwendungen, zahlreichen Protesten aus der Bevölkerung und einer negativen Stellungnahme durch die Straßenverwaltung (zu nahe an der neuen Umfahrungsstraße St. Peter!) wurde das Windpark-Projekt Mining zurück gezogen. Geplant war, direkt an der Gemeindegrenze zu St. Peter und Weng (am Rande des Hartwaldes) drei je 200 Meter hohe Windräder zu errichten.



### WACKER ERÖFFNET NEUES GESUNDHEITZENTRUM

Der WACKER-Konzern hat in Burghausen ein neues Gesundheitszentrum eröffnet. Dieses ist mit neuester medizinischer Technik ausgestattet und ermöglicht eine flexible Gesundheitsversorgung der rund 10.000 Mitarbeiter am Standort. Das Unternehmen hat in den Neubau rund 4 Millionen Euro investiert.

### 13.000 NUTZTEN BEREITS BRAUNAU-HISTORY

Beeindruckende Zahlen liefert der Stadtverein Braunau für die Website [www.braunau-history.at](http://www.braunau-history.at): Seit dem Start vor 13 Monaten wurde diese Website mehr als 16.300mal aufgerufen und von mehr als 13.000 Personen genutzt. „Das zeigt, dass wir mit diesem Projekt eine richtige Entscheidung getroffen haben“, so Mag. Ingo Engel, Obmann des Stadtvereines.

*Schmitzberger*  
mit Feuer und gebacken

4 x in Braunau

*Ganz einfach  
nur köstlich...*

*... das sind unsere  
Faschingskrapfen.  
Grob, fluffig und  
lecker - in den  
verschiedensten  
Variationen, mit  
Marille, Powidl,  
Vanille oder  
auch Schoko.*

*Es ist alles  
vorhanden, um die  
lustigste Zeit  
im Jahr zu  
genießen!*



*Schmitzberger Brot-Team!*



## Schnäppchenjäger aufgepasst! Hochwertige Ausstellungsmöbel zum halben Preis

BRAUNAU. Im Einrichtungsstudio Pointinger in Braunau wird viel Wert darauf gelegt, den Kunden immer die aktuellen Trends sowie die allerneuste Technik zu prä-

sentieren. Um Platz für Neues zu schaffen, erhalten Sie ab sofort alle Ausstellungsmöbel zum halben Preis. Profitieren Sie neben attraktiven Preisen auch von

besten Qualität, hochwertiger Verarbeitung sowie der kompetenten Beratung im Einrichtungsstudio Pointinger!

ANZEIGE

**POINTINGER**  
— kochen & wohnen —

Höfnerstraße 23 | A-5280 Braunau am Inn  
Telefon: 07722 / 98228  
[www.pointinger-kochen-wohnen.com](http://www.pointinger-kochen-wohnen.com)



**Feiern Sie mit uns: 25 Jahre Autohaus Hofmann!**

**SAMSTAG 28. FEBRUAR 2015**  
9 - 16 Uhr

- Präsentation des neuen Ford Mondeo & Focus
- - 25 % auf Jubiläums-Sondermodelle von Ford
- Spaß & Action mit Modell- und Rennautos
- Für Bewirtung ist gesorgt!



[www.ford-hofmann.at](http://www.ford-hofmann.at)

**25**  
Jahre



**AUTOHAUS HOFMANN**

Laaber Holzweg 29, 5280 Braunau / 07722-62580

**-25%**  
AUF AUSGEWÄHLTE  
MODELLE



# BEGEISTERTE M.A.N.D.U.-KUNDEN

## Warum Muskeltraining?

Weil nur der Muskel Fett verbrennt und den Körper formt!



**MAG. MARKUS WINTER**  
Rechtsanwalt, Braunau

### *Was war deine positivste Erfahrung während der M.-Stoffwechselkur?*

Ohne Zweifel die Fettreduktion und die täglichen Veränderungen, wodurch auch die Motivation gesteigert wurde. Dadurch war es jedenfalls leichter, die dreiwöchige M.-Kur durchzuhalten. Sehr positiv war auch, dass keinerlei Krafteinbußen zu bemerken waren. Schwierig ist sicher, dass es absolut keine „Ausreißer“ in die

sen drei Wochen geben darf, also kein Gläschen Wein, kein kleines Stück Schokolade usw.

### *Bist du mit deinem Ergebnis zufrieden? Hat dir die M.-Stoffwechselkur in Kombination mit M.A.N.D.U. was gebracht?*

Ich bin mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Anfangs war ich eher skeptisch, doch man merkt die Veränderungen sehr schnell und fühlt sich auch erheblich wohler. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Kombination der M.-Kur mit M.A.N.D.U. sehr vorteilhaft war. Dies wird auch durch das Messergebnis deutlich, da - obwohl die Kalorienzufuhr erheblich eingeschränkt war - die Muskelmasse praktisch gleich geblieben ist und ich somit ausschließlich Fettmasse verloren habe.

### *Gab es während der Kur Beeinträchtigung im Sport und Alltag?*

Eine Beeinträchtigung im Sport hat es bei mir nicht gegeben. Wobei ich hier vor Beginn der M.-Kur eher skeptisch war. Da diese Kur in die Zeit einer Tennismeisterschaft fiel und ich über einen Zeitraum von zwei Wochen sehr intensiv Tennis spielte (täglich etwa drei Stunden), hatte ich anfangs die Befürchtung, ich würde durch die niedrige Kalorienzufuhr – speziell durch die fehlenden Kohlenhydrate – an Kraft- und Energie-

einbußen leiden. Dies hat sich jedoch überraschender Weise nicht bewahrheitet. Somit gab es für mich keine negativen Auswirkungen der M.-Kur, weder im Sport noch im Alltag.

### *Wer kann deiner Meinung nach die M.-Stoffwechselkur machen?*

Die M.-Kur ist für JEDEN geeignet. Man muss sich lediglich mit den Lebensmitteln und der gesamten Ernährung auseinandersetzen, was aber meines Erachtens auch eines der Ziele einer derartigen M.-Kur ist, da es ja zu einer nachhaltigen Ernährungsumstellung kommen soll.

Vielen Dank nochmals für die Ermöglichung dieser Erfahrung!



**GSTÖTTNER HERMANN**  
Krankenpfleger, Simbach

Bei M.A.N.D.U. schätze ich die professionelle und individuelle Betreuung! An mir selbst merke ich einen signifikanten Muskelaufbau sowie eine Steigerung der persönlichen Fitness. Mir ist als Krankenpfleger die allgemeine Fitness sehr wichtig und diese verbessere und erhalte ich durch das wöchentliche super effektive und zeitsparende Training bei M.A.N.D.U.

### **FEICHTENSCHLAGER ERIC** Leiter Technik/Engineering/ Mechanik, Mattighofen

Bei M.A.N.D.U. finde ich am besten, dass man auch drei, vier Tage nach dem Training noch immer spürt, etwas getan zu haben. An mir bemerke ich einen Muskelaufbau am ganzen Körper!

Seit ich bei M.A.N.D.U. trainiere, fühle ich mich im Alltag körperlich fitter und auch belastbarer!

### **SCHNALLINGER ANDREAS** Fachbereichsleiter, Altheim

M.A.N.D.U. bietet mit seinem High-Tec-Muskeltraining trotz eines geringen Zeitaufwands sehr gute Ergebnisse und ist die ideale Ergänzung zum Ausdauersport. Zudem habe ich durch das Training und die Ernährungstipps der Personalchocoes im M.A.N.D.U.-Studio eine Gewichtsreduktion von 99 auf 89 Kilo geschafft.

Aber der größte Vorteil ist ein schmerzfreier Rücken - und das alles nach einem halben Jahr!



VORHER



NACH 21 TAGEN

Körperfett-Vergleich in Kilo: von 19,5 auf 10,9 Kilo (- 8,6 Kilo)



**FINK CHRISTIANE**  
Kosmetik-Studio, Simbach

*Welche Erfahrungen hast du mit der M-Stoffwechselkur gemacht?*

Meine Erfahrung während der ersten 21 Tage war, dass ich nie ein Hungergefühl hatte und mich zu jeder Tageszeit fit fühlte. Ich hatte weder im Alltag noch beim M.A.N.D.U.-Training selbst Beeinträchtigungen. Ganz im Gegenteil: Ich fühlte mich richtig fit!

Für mich war es nicht so schlimm, auf Kohlenhydrate zu verzichten, deshalb habe ich die 21 Tage locker geschafft. Neue Ideen für Rezepte findet man auch immer, denn „Not macht erfinderisch“.



## Kennenlern-Termin

für nur € 29,-

A-0800 400 000 \* D-0800 400 008

## EMS-Muskeltraining: das effektivste Muskeltraining der Welt. Ein individuelles Training vom Spitzensportler bis zur Oma!



Mit meinem Ergebnis nach 21 Tagen bin ich zufrieden: Ich habe vier Kilo Körperfett verloren. Verblüffender Weise genau an meinen Problemzonen! Weitere ein bis zwei Kilo hätte ich noch gerne abgespeckt; deshalb werde ich die M.-Stoffwechselkur auch wiederholen. Diese M.-Kur kann übrigens wirklich jeder machen, der in relativ kurzer Zeit Fett gerade an den ungeliebten Stellen verlieren und grundsätzlich seine Ernährung etwas umstellen möchte. Es geht ja immerhin um die eigene Gesundheit!

1.) Vor allem im Alter, wenn die Muskulatur noch schneller abbaut, ist es enorm von Bedeutung, die Gelenke schonend zu kräftigen und aufzubauen. Ihre 656 Muskeln schützen und stabilisieren die Gelenke. Ihr Rücken wird gestärkt und damit die Wirbelsäule entlastet. Beckenboden und tiefe Muskelschichten werden durch die aus der Therapie bekannte Elektromuskelstimulation besonders effizient gestärkt.

2.) Höher - schneller - weiter! Ein leistungsfähiger, sportlicher Körper gilt mehr denn je als Symbol für Erfolg. Mit M.A.N.D.U. erhöhen Sie Ihre Maximalkraft, Schnelligkeit und sogar Ihre Ausdauerleistung steigt signifikant an. Ganzkörper-Elektromuskelstimulation ist intensiver als herkömmliches Krafttraining und schafft die perfekten muskulären Grundlagen für alle Sportarten.

3.) Der Büroalltag ist oft von sitzenden Tätigkeiten geprägt. M.A.N.D.U. bietet neue Impulse für Ihren Rücken. Durch gezieltes, individuell steuerbares Training werden speziell auch tiefer liegende Muskelgruppen aktiviert und gekräftigt. Die Wirbelsäule gewinnt an Stabilität, der Rücken wird spürbar entlastet, die Muskulatur aufgebaut und muskuläre Dysbalancen werden ausgeglichen.

**Einfach anrufen!**

☎ 0800 400 000

☎ 0800 400 000 8

**Innstraße 53  
D-84359 Simbach**

**www.mandu.at  
simbach@mandu.de**

## Mrs.Sporty: Adäquates Sportangebot für Frauen

**MAUERKIRCHEN.** Rund 40 Prozent der Frauen in Österreich sind übergewichtig. Jede fünfte Österreicherin ist fettig. Tendenz steigend!

Die Gewichtsprobleme bleiben nicht ohne gesundheitliche Folgen: Diabetes, Bluthochdruck, Abnutzungserscheinungen von Knie- bzw. Hüftgelenken und der Wirbelsäule nehmen drastisch zu. Übergewichtige Frauen erkranken häufiger an Gebärmutter-, Eierstock- oder Brustkrebs. Erschreckend ist, dass nur 13 Prozent der Erwachsenen das empfohlene Mindestmaß an Bewegung erreichen. Die große Mehrheit der Bevölkerung (insbesondere Frauen) hat demzufolge immer noch kein passendes Sportangebot gefunden, obwohl die Risiken von Bewegungsmangel auf Körper und Geist hinlänglich bekannt sind.

Auf Basis dieser Erkenntnisse bietet „Mrs.Sporty“ ein Konzept, das effektiv im Alltag umsetzbar ist, Spaß macht und darüber hinaus erschwinglich ist. Eine regelmäßige und dauerhafte Umsetzung wird für die „Frau von heute“ im zweiten Lebensabschnitt wieder realistisch. Die Zielgruppe sind Frauen jeden Alters, besondere Bedeutung kommt jedoch der Altersgruppe ab 35 Jahren zu.



Die Basis des „Mrs.Sporty“-Trainingskonzepts bildet ein 30-minütiges Zirkeltraining, das eigens auf die Bedürfnisse von Frauen ausgerichtet ist. Zusammen mit dem Institut für Prävention und Nachsorge in Köln und Stefanie Graf wurde ein Trainingsprogramm entwickelt, das mit minimalem Zeitaufwand alle Hauptmuskelgruppen anspricht, sowie Ausdauer und Koordinationsvermögen trainiert. Ein weiterer Fokus wird auf die persönliche und individuelle Betreuung der Mitglieder gelegt.

Dass ein derart komprimiertes Sportprogramm überhaupt möglich ist, liegt in erster Linie an den hydraulischen Trainingsgeräten, bei denen sich der Widerstand automatisch der Kraft der jeweiligen Sportlerin anpasst. Hierdurch kann ein „Mrs.Sporty“-Mitglied immer den Kraftaufwand selbst bestimmen, was einerseits sehr effektiv und andererseits besonders gelenkschonend ist.

WERBUNG

# MRS.SPORTY

Mrs.Sporty Mauerkirchen | Sandra Bamberger  
Obermarkt 35, 5270 Mauerkirchen  
Tel. +43 (0)7724-40354 | [www.mrssporty.at/club/mauerkirchen](http://www.mrssporty.at/club/mauerkirchen)

## STEUER-TIPPS



### Jetzt Geld zurück vom Finanzamt!

INNBLICK-Serie von Steuerberater Erwin Huber, Braunau

Jedes Jahr Ende Februar stellen sich viele Arbeitnehmer die Frage: Bekomme ich etwas von der Lohnsteuer zurück und bis wann habe ich Zeit dafür? Bei der Arbeitnehmerveranlagung sind drei Varianten zu unterscheiden: die Pflichtveranlagung, die Veranlagung über Aufforderung durch das Finanzamt und die Antragsveranlagung. Dazu ein Überblick:

**Pflichtveranlagung:** Als Lohnsteuerpflichtiger Dienstnehmer sind Sie zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet, wenn einer der folgenden Fälle zutrifft: 1.) Sie haben Nebeneinkünfte (z.B. aus einem Werkvertrag, aus Vermietung, etc.) von mehr als Euro 730 Euro bezogen. 2.) Sie haben gleichzeitig zwei oder mehrere Gehälter und/oder Pensionen erhalten, die beim Lohnsteuerabzug nicht gemeinsam versteuert werden. 3.) Sie haben zu Unrecht den Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag beansprucht oder ein (zu hohes) Pendlerpauschale in Anspruch genommen.

**Aufforderung durch das Finanzamt:** In folgenden Fällen kommt das Finanzamt erfahrungsgemäß im Spätsommer durch Übersendung eines Steuererklärungsformulars auf Sie zu und fordert Sie auf, eine Arbeitnehmerveranlagung für 2014 bis Ende September 2015 einzureichen: 1.) Sie haben z.B. Krankengeld, Insolvenz-Ausfallgeld bezogen oder eine Rückzahlung von Sozialversicherungsbeiträgen erhalten. 2.) Bei der Berechnung der laufenden Lohnsteuer wurden Steuerabsetzbeträge aufgrund eines Freibetrags-

bescheides (z.B. Werbungskosten, Sonderausgaben, usw.) berücksichtigt.

**Antragsveranlagung:** Sollten Sie weder eine Steuererklärung abgeben müssen, noch vom Finanzamt dazu aufgefordert werden, dann sollten Sie darüber nachdenken, ob Sie nicht vielleicht zu viel Steuer bezahlt haben und daher vom Finanzamt aus folgenden Gründen Geld zurückbekommen: 1.) Sie hatten 2014 unregelmäßig hohe Gehaltsbezüge (z.B. durch Überstunden). 2.) Sie haben steuerlich absetzbare Ausgaben (z.B. Sonderausgaben, Werbungskosten, außergewöhnliche Belastungen). 3.) Sie wollen Verluste, die im abgelaufenen Jahr aus anderen Einkünften (z.B. aus der Vermietung eines Hauses) entstanden sind, steuermindernd geltend machen. 4.) Sie haben Anspruch auf den Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag und/oder auf ein Pendlerpauschale. 5.) Sie haben Kinder, für die Ihnen der Kinderfreibetrag von 220 Euro pro Kind zusteht. 6.) Sie haben Alimente für Kinder geleistet und es steht Ihnen daher der Unterhaltsabsetzbetrag zu. 7.) Sie haben im betreffenden Jahr so wenig verdient, dass Sie den Anspruch auf negative Einkommensteuer = Steuergutschrift geltend machen sollten.

**Tipp:** In den zuletzt genannten Fällen (Antragsveranlagung) haben Sie für die Beantragung fünf Jahre Zeit. Wenn wider Erwarten statt der erhofften Gutschrift eine Nachzahlung herauskommt, kann der Antrag binnen eines Monats wieder zurückgezogen werden.



# Modernes Wohnen in Mauerkirchen

**MAUERKIRCHEN.** Freybergstraße 19 – so lautet die neue Adresse des von der ISG in Mauerkirchen errichteten Wohnhauses. Hier entstehen neun moderne Eigentumswohnungen in zentrumsnaher Lage. Erleben Sie modernes Wohnen im Grünen mit bester Infrastruktur in naher Umgebung. Die Baufertigstellung der Wohnanlage wird im April 2015 erfolgen.

Klare und geradlinige Formen und Strukturen bestimmen die Architektur des dreigeschoßigen Baukörpers. Insgesamt beinhaltet das exklusive Wohnhaus neun Eigentumswohnungen. In jedem Wohnschloß befinden sich jeweils eine Zwei-, Drei- und eine Vier-Zimmer-Wohnung in der Größe von ca. 69, 82 und 99 Quadratmeter.



Die Wohnungen erreichen Sie über das zentrale Stiegenhaus oder komfortabel über eine Liftanlage. Alle Wohnungen verfügen zusätzlich über süd- bzw. südwestorientierte Freibereiche in Form von Loggien. Die ideale Ausrichtung sowie große Fensterflächen

garantieren viel Sonnenlicht im Innenraum. Die Bewohner der Erdgeschoßwohnungen können darüber hinaus einen kleinen Eigengarten genießen. Zum Parken stehen im nördlichen Grundstücksbereich neben einer ausreichenden Anzahl von KFZ-Abstellplätzen

## Tag der offenen Tür am 6. März

Besuchen Sie uns am Freitag, 6. März, zwischen 9 und 17 Uhr! Wir zeigen Ihnen diese attraktive Wohnanlage. Aktuell sind noch zwei Zweizimmerwohnungen mit ca. 61 m<sup>2</sup> und eine Vierzimmerwohnung mit ca. 94 m<sup>2</sup> & Loggia frei.

auch neun Garagen zur Verfügung. Jeder Wohnung ist eine Garage fix zugeordnet.

Zur hohen Qualität der Wohnanlage tragen darüber hinaus die wertbeständige Ziegel-massivbauweise, kontrollierte Wohnraumlüftung, Fußbodenheizung und die Verwendung hochwertiger Materialien bei. Die Energiekennzahl beträgt HWB 23 kWh/m<sup>2</sup>a – fGee = 0,5 (=Niedrigstenergiehaus).

Die Finanzierung der Wohnungen kann mit hoher Wohnbauförderung oder freifinanziert erfolgen.

BEZAHLTE EINSCHALTUNG

## Immobilien im Bezirk



**Doppelhaushälfte Ranshofen**  
ca. 452 m<sup>2</sup> Grund, ca. 148 m<sup>2</sup> Wfl., alles unterkellert, Garage oder Carport möglich, HWB: 31,3, Kaufpreis auf Anfrage je nach Ausstattung und Fertigstellungsgrad



**Eigentumswohnungen Mauerkirchen**  
2- bis 4-Zi.-Wohnungen mit ca. 68, 82 und 99 m<sup>2</sup>, Loggia, im EG mit Gartenanteil, zugeordnete Garage, Niedrigstenergie-Standard, Lift, HWB 23,28, Kaufpreis: ab EUR 156.580,- (förderbar durch Land OÖ)



**Einfamilienhaus Gilgenberg**  
ca. 894 m<sup>2</sup> Grund, ca. 120 m<sup>2</sup> Wfl., im EG, Gartensauna, unterkellert, gr. Mansardenraum im OG (Arbeiten erforderlich), ausbaubarer Dachboden, Doppelgarage mit Werkstatt, HWB: 87, Kaufpreis: EUR 258.000,-



**Resthof Moosbach**  
ca. 5.053 m<sup>2</sup> Grund, ca. 187 m<sup>2</sup> Wfl., Wintergarten, Werkstatt / Heizraum mit ca. 55 m<sup>2</sup>, kleiner Keller, ehemaliger Heuboden mit ca. 118 m<sup>2</sup>, Stadel, Garage, Maschinenhalle, HWB: 155,5, Kaufpreis EUR 268.000,-

Manfred Rosner  
0676/8141 8042

www.raiffeisen-immobilien.at

## Das Frühjahr für den Hausverkauf nutzen!

In Zeiten der Unruhe muss man sich auf beste Beratung verlassen können! Die gut ausgebildeten Immobilienmakler von Raiffeisen-Immobilien können durch die Betriebsstätten in Mattighofen, Braunau, Ried und Andorf den Markt im Innviertel sehr gut einschätzen.

Zurzeit werden nur wenige Immobilien angeboten. Die Verkaufspreise sind nach wie vor gut. „Wir möchten die Verkäufer dazu motivieren, jetzt ihre Immobilie am Markt zu platzieren. Das Frühjahr, übrigens der beste Verkaufszeitpunkt für Immobilien, sollte für den Verkauf genutzt werden“, so Manfred Rosner (Bild) von Raiffeisen-Immobilien in Braunau.

Besteuerung von Immobilien, Energieausweisvorlagegesetz und die Immobilienbewertung machen es nötig, sich bereits im Vorfeld richtig



zu informieren, damit eine optimale Lösung gefunden werden kann.

2014 war für Raiffeisen Immobilien ein Rekordjahr und wir konnten unsere Spitzenposition im Innviertel weiter ausbauen. Für 2015 erwarten wir eine Beruhigung des Marktes und wieder mehr Angebot. Die Nachfrage nach Eigentumswohnungen und Wohnhäusern in guten Lagen wird weiter sehr stark bleiben. WERBUNG

# Grundbuch statt Sparbuch!

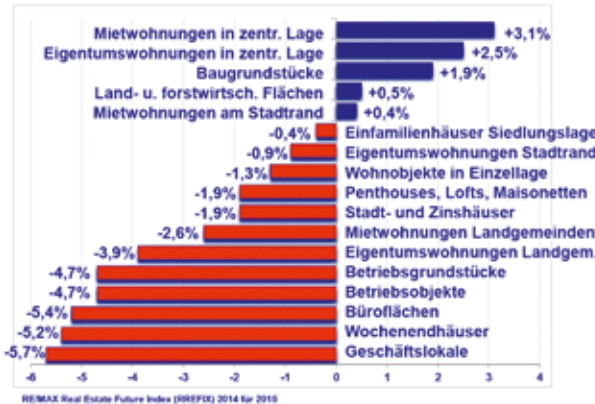
RE/MAX-Profi: „Der Markt in unserer Region ist gesund!“

„Die Nachfrage nach Immobilien ist noch immer gut.“ So beurteilt Ing. Christian Haidinger, geschäftsführender Gesellschafter von RE/MAX Innova in Braunau, Mattighofen und Ried, die Situation im Innviertel.

Gleichzeitig differenziert der Makler, dessen Unternehmen an den drei Standorten 17 Mitarbeiter beschäftigt, aber: „Bei Eigentumswohnungen ist die Nachfrage sehr gut, bei Einfamilienhäusern gut – immer vorausgesetzt, dass Lage und Zustand passen.“ Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren kommt die Nachfrage bei Eigentumswohnungen nun wesentlich mehr von den Eigennutzern. Er erwartet, dass die Preise von Eigen-



## RREFIX 2015: Preise



tumswohnungen im Innviertel 2015 nicht mehr steigen werden: „Der Markt dreht sich bereits in Richtung Käufermarkt. Das bedeutet, dass es für den

Verkäufer schwieriger geworden ist, seine Wohnung zu verkaufen.“ Sowohl bei Miet- als auch bei Eigentumswohnungen ortet Haidinger einen

Trend zu den besseren Lagen in den Städten Braunau, Mattighofen, Ried und Schärding. Faktum ist, dass sich die Anleger in den vergangenen Jahren nach dem Motto „Grundbuch statt Sparbuch“ eingedeckt haben. „Der Markt in der Region ist sehr gesund und nicht überhitzt“, so der Braunauer. Gebrauchte Gewerbe-Immobilien sind im Innviertel hingegen schwer zu verkaufen. Die Unternehmen investieren eher in Neubauten als in gebrauchte Objekte, da sie hier den Arbeitsablauf optimal gestalten können und auch die Banken lieber Neubauten finanzieren. Für Ried und Braunau konstatiert Haidinger verstärkte Bemühungen im Stadtmarketing, „welche sicher den Stadtkernen zugute kommen werden.“

**5280 Braunau, Haus** 1651/1766

**Haus mit Garten und Garage**  
4 Zimmer TOP Zustand. Auch als Büro nutzbar ca. 160 m² Wfl.  
Nettomiete: € 790,- + BK, HWB <300/G  
Fritz Ritzinger 0664 / 37 47 076

**5280 Braunau, Wohnung** 1651/1810

**Eigentumswohnung in Haselbach** ca. 91 m² Wfl.  
KP: € 159.000,- HWB 82,48/C  
Fritz Ritzinger 0664 / 37 47 076

**5274 Burgkirchen, Haus** 1651/1816

**Einfamilienhaus in ruhiger Lage**  
ca. 108 m² Wfl., ca. 882 m² Gfl.  
KP: € 149.900,- HWB 217/F, IGEE 3,6  
**OPEN HOUSE 21.02.15 um 15 Uhr**  
Christian Maier 0664 / 73 91 61 33

**5280 Braunau, Haus** 1651/1801

**Stadthaus mit tollem Ausblick**  
ca. 140 - 199 m² Wfl., ca. 117 m² Gfl.  
KP: € 169.000,- HWB 111/D IGEE 2,07  
Fritz Ritzinger 0664 / 37 47 076

**5280 Braunau, Haus** 1651/1784

**Liegenschaft mit Nebengebäude**  
ca. 150 m² Wfl., ca. 2.355 m² Gfl.  
KP: € 260.000,- HWB 259/G, IGEE 3,05  
Fritz Ritzinger 0664 / 37 47 076

**5270 Mauerkirchen, Haus** 1651/1792

**Einfamilienhaus frisch renoviert**  
ca. 134 m² Wfl., ca. 593 m² Gfl.  
KP: € 149.900,- HWB 206/F, IGEE 2,93  
Christian Maier 0664 / 73 91 61 33

**5261 Uttendorf, Haus** 1651/1791

**Ein- Zweifamilienhaus**  
ca. 270 m² Wfl., ca. 1.040 m² Gfl.  
KP: € 298.000,- HWB 109,5/D, IGEE 1,21  
Annemarie Brandstätter 0664/13 54 670

**5280 Braunau, Haus** 1651/1779

**Einfamilienhaus**  
ca. 180 m² Wfl., ca. 972 m² Gfl.  
KP: € 227.000,- HWB 155/E, IGEE 1,81  
Fritz Ritzinger 0664 / 37 47 076

**5280 Braunau, Wohnung** 1651/1640

**Mietwohnung 1. OG**  
ca. 118 m² Wfl.  
Miete: € 505,- + BK u. HK  
inkl. Ust € 225,- HWB 76,3/C  
Barbara Granig 07722 / 22 13 7

**5280 Braunau, Wohnung** 1651/1027

**Mietwohnung 1. OG**  
ca. 76 m² Wfl.  
Miete: € 435,- + BK u. HK  
inkl. Ust € 164,- HWB 137,2/D  
Barbara Granig 07722 / 22 13 7

**5280 Braunau, Wohnung** 1651/1426+1746

**Mietwohnungen**  
ca. 35 m² Wfl. Miete: € 275,- + BK inkl. Ust. € 50,- zzgl. HK  
ca. 70 m² Wfl. Miete: € 322,- + BK inkl. Ust. € 95,- zzgl. HK HWB 114,2/D  
Barbara Granig 07722 / 22 13 7

**RE/MAX Innova Immobilien GmbH**

Immo Lounge BRAUNAU  
Stadtplatz 24 Tel. 07722 / 22137

Immo Lounge MATTIGHOFEN  
Stadtplatz 11 Tel. 07742 / 61040

Immo Lounge RIED i I  
Stelzhamerplatz 7 Tel. 07752 / 80500

Weitere Immobilien auf [www.remax.at](http://www.remax.at)





**ROADHOUSE  
MUSICSTORE**  
[www.road-house.at](http://www.road-house.at)  
Laabstraße 22, 5280 Braunau +43 (0)7722-64435



**Sonor Smart Force  
Schlagzeug incl. Becken  
und Hocker** statt € 799,-

**ERÖFFNUNGS-  
ANGEBOT**

**€ 629,-**

## Neuer Musikfachhandel in Braunau eröffnet



Bürgermeister Hannes Waidbacher (links) und LAbg. Franz Weinberger mit „Musicstore“-Inhaber Robert Schoblocher (mitte).

BRAUNAU. Von Hochburg-Ach in die Bezirkshauptstadt übersiedelt ist der „Roadhouse Music Store“, der von Robert Schoblocher betrieben wird. Das Fachgeschäft in der Laabstraße 22 (ehemaliges Autohaus Bucheder) setzt auf Service, Kompetenz, Flexibilität und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis. Die Kunden kommen aus ganz Österreich und Bayern.

Im neuen Geschäft in Braunau wird das Sortiment, das bisher hauptsächlich aus Gitarren, Schlagwerk, PA und Lichtsystemen bestanden hat, um Blasinstrumente, Pianos und Studio-Equipment erweitert. Der Bedarf dafür ist in Braunau und Umgebung gegeben, wie die Eröffnung mit rund 400 Gästen gezeigt hat.



## ASIA-Restaurant ist Besuch wert!

BRAUNAU. Das ASIA-Restaurant WUN in der ehemaligen „Innviertler Stuben“ bietet nicht nur günstige Mittagsmenüs ab 5 Euro, sondern bis 15. März auch eine besondere Aktion: Jede Speise (ausgenommen Menüs, Vorspeisen, Suppen und Desserts) kostet zwei Euro weniger!

Beliebt sind freilich auch die Köstlichkeiten vom Buffet, das täglich von 11.30 bis 14.30 sowie an Freitagen, Samstagen, Sonn- und Feiertagen auch von 17.30 bis 21.30 Uhr erhältlich ist. Das Buffet kostet mittags inklusive Sushi, Maki, Ente, Garnelen und Eis nur 7,90 Euro (für Kinder bis 11 Jahre 4,90 Euro), an Sonn- und Feiertagen mittags und abends 10,90 Euro (Kinder bis 11 Jahre 6,90 Euro).

Das ASIA-Restaurant von Xu Xue Wen in der Verladestraße 5 empfiehlt sich auch für größere Gruppen und diverse Feierlichkeiten. Täglich von 11.30 bis 14.30 und 17.30 bis 22 Uhr geöffnet (kein Ruhetag!). Telefon: 07722/62792.

WERBUNG

**AKTION bis 15. März 2015:**

**GUTSCHEIN**

**Alle Speisen  
2 Euro billiger!**

Ausgenommen Mittagmenüs, Vorspeisen, Suppen und Desserts.  
Pro Person nur ein Gutschein gültig! Ablöse in bar nicht möglich!

**ASIA RESTAURANT**

Verladestraße 5 / 5280 Braunau  
07722-62792

GEÖFFNET: 11.30-14.30 17.30-22 Uhr  
BUFFET: 11.30-14 (Fr., Sa., So. und  
Feiertag von 17.30-21.30)



## PERSONEN &amp; PERSÖNLICHKEITEN



## 20 Jahre Stadtführerin

BRAUNAU. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete sich der Tourismusverband Braunau von Barbara Strasser (Bildmitte). Die Braunauerin war zwei Jahrzehnte lang als Stadtführerin tätig und sorgte bei den unzähligen Reisegruppen für eine ausgezeichnete Gästebetreuung. Im Bild von links: Susanne Urferer, Tourismus-Obfrau Christine Baccili, Hermine Oberhuemer, Barbara Strasser, Annegret Ritzinger und Heidi Binder.



## DVW fördert Schwimmtalent

ST. PETER/BRAUNAU. Die tollen Erfolge der elfjährigen Schwimmerin Anna Berger aus St. Peter (u.a. Landes- und Bundesmeisterin) veranlassten Robert Wimmer von der Donauversicherung (DVW), das Sponsoring für das junge Sporttalent um ein weiteres Jahr zu verlängern. Bei der Eröffnungsfeier des neuen Büros mit vielen prominenten Gästen wurden Anna Bergers Leistungen gewürdigt. Im Bild von links: LAbg. Franz Weinberger, Robert Wimmer, Anna Berger, Franziska Dieplinger (Vertrieb und Marketing), Bürgermeister Hannes Waidbacher und Rudolf Seidl.

WERBUNG

Tourismus Braunau jubelt:  
Neuer Nächtigungsrekord!

BRAUNAU. Neuer Nächtigungsrekord für Braunau am Inn: Zum ersten Mal in der Geschichte des Tourismusverbandes wurden mehr als 47.477 Nächtigungen verzeichnet. Das ist ein Plus von 6,6 Prozent auf das bereits starke Vorjahr.

Seit 2012, dem Jahr der Landesausstellung, verzeichnet Braunau einen kontinuierlichen Zuwachs an Nächtigungen. Die erfolgreiche Arbeit des Tourismusverbandes und die Wirtschaftslage machen es möglich. Parallel zu den Nächtigungszahlen stieg auch der direkte Gästekontakt im Tourismusbüro Braunau ebenfalls in noch nie dagewesene Höhen: von 4.675 auf 5.508 Kontakte (+ 17,8 %).

Um diesen positiven Trend fortzusetzen, präsentiert sich der Tourismus Braunau auf den größten Ferienmessen. In Wien waren vor allem Kurzurlaube gefragt, welche mit der neuen „Mein Fernbus“-Verbindung erheblich an Attraktivität gewonnen haben. Dadurch ist Braunau für die Wiener bequem zu erreichen. Als nächstes steht die wohl wichtigste Reise- und Freizeitmesse für unsere Region in München am Terminkalender. Tourismus Braunau wird sich dabei vom 18. bis 22. Februar in der bayerischen Landeshauptstadt, gemeinsam mit anderen Verbänden aus dem Innviertel, präsentieren. Schwerpunkt in München werden Radtouren und Tagesausflüge sein.

Braunauer „Müslibär“  
lenkt die Junge Wirtschaft

BRAUNAU. Führungswechsel in der Jungen Wirtschaft des Bezirks Braunau: „Müslibär“ Florian Zagler (er erzeugt in Braunau täglich 1.500 Kilo handgemachtes Bio-Müsli) übernahm den Vorsitz von Mario Breid. Der übergab nach zehnjähriger Tätigkeit in der JW eine intakte Organisation: 700 Mitglieder, 6.000 Besucher bei rund 80 Veranstaltungen, viele Service- und Netzwerk-Angebote für die Jungunternehmer im Bezirk Braunau.

Zagler will das Erbe nicht nur verwalten, sondern seine Stimme auch Richtung Linz und Wien erheben, um die Anliegen der Region und Unternehmer durchzusetzen. Beispielsweise den Bürokratieabbau. So geht ein Tag pro Woche nur für bürokratische Tätigkeiten drauf. Noch enger zusammenarbeiten will Zagler künftig mit den Wirtschaftsjuunioren in Niederbayern. Gerade die JW bietet eine ideale Plattform fürs Netzwerken.

[www.jungewirtschaft.at/braunau](http://www.jungewirtschaft.at/braunau)

Der neue  
JW-Bezirks-  
vorsitzende  
Florian Zagler  
(mitte) mit  
seinen beiden  
Stellvertretern  
Mag. Andreas  
Achleitner  
(links) und  
Dr. Alexander  
Lison.





# innblick FEHLERBILD Raten & gewinnen!



## DER MALERWINKEL IN BRAUNAU

Wenn man auf dem romantischen Weg hoch über dem Färbergraben ostwärts wandert, kommt man am Wasserturm mit dem Brunnhaus und den Badhäusern vorbei zum Malerwinkel. Wirklich malerisch ist der Blick auf die Türme der Stadt: den Wasserturm, den Torturm, den Stadtturm und den alles überragenden Turm von St. Stephan. Vom Malerwinkel aus hat man weiters einen schönen Blick auf die Siedlung am Berg, bei der es sich um die erste Stadterweiterung nach 1380 handelt.

Im rechten Bild haben sich fünf Fehler eingeschlichen. Finden Sie diese und zeichnen Sie die Fehler an. Schicken Sie das Suchbild, mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse versehen, bis spätestens **13. März 2015** an:

**Innblick Werbeagentur Klika OG  
5280 Braunau, Bahnhofstraße 6**

!!! Zu gewinnen gibt es 3 x 2 Eintrittskarten des Tourismus Braunau für das Bezirksmuseum Herzogsburg.



## 2014 wurde jeden zweiten Tag ein Tier aufgenommen

Der Tierschutzverein des Bezirkes Braunau wünscht allen Lesern unserer Rubrik für das neue Jahr Zufriedenheit, Glück, vor allem jedoch Gesundheit! Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns sehr herzlich bei all jenen, die uns im abgelaufenen Jahr unterstützt haben, denn nur so können wir unsere Arbeit im Dienste der Tiere fortsetzen.

Unser Engagement kommt unter anderem in folgenden Zahlen der vergangenen zwei Jahre zum Ausdruck:

	2013	2014
Katzen aufgenommen	127	168
Katzen vermittelt	109	145
Hunde aufgenommen	12	13
Hunde vermittelt	12	13

Erfreulicherweise war es auch möglich, elf Katzen wieder an ihre Besitzer zurückzugeben.

Trotz größter Bemühungen mussten zu unserem Bedauern zwölf Katzen eingeschläfert werden. 2014 gab es gegenüber dem Vorjahr eine erhöhte Anzahl an Katzen-Nachwuchs. Damit verbunden, konnten sich unheilbare Krankheiten wie FIP oder Leukose ausbreiten.

Um dem entgegenzuwirken, ersuche ich eindringlich, der gesetzlichen Kastrationspflicht nachzukommen. So gehen aus dem Wurf einer Katze nach drei Jahren 382 Nachkommen, nach fünf Jahren bereits 12.680 hervor (Durchschnittswert).



TIER DES MONATS

### ELSA

Kastriert und geimpft. Cirka sechs Jahre alt.

KONTAKT: 0664/4140725

kleintier  
praxistann

24h notdienst  
hotline:  
+49 (0)8572 91112

kleintierpraxis tann | lindenfeldstraße 20 | 84367 tann  
telefon +49 (0)8572 91112 | [www.kleintierpraxis-tann.de](http://www.kleintierpraxis-tann.de)





# Veranstaltungshighlights

Für die Region Braunau - Simbach - Mattighofen - Burghausen

- Familie
- Sport
- Kultur/Theater
- Musik
- Feste & Events
- Sonstiges

<b>14</b> SA FEB	Braunau VAZ 15.00 Uhr	<b>Kindertheater</b> „He Duda, Du bist ein Held“	<b>27</b> UND <b>28</b> FEB	Braunau GUGG 20.00 Uhr	<b>Andrea Händler</b> „Ausrasten“
<b>14</b> SA FEB	Braunau Jahnturnhalle 20.30 Uhr	<b>Turnermaskenball</b> Prämierung der größten Gruppen (VA: Turnverein Braunau 1873)	<b>28</b> SA FEB	Mühlheim Mehrzweckhalle 20.00 Uhr	<b>Frühjahrskonzert der Musikkapelle Mühlheim am Inn</b>
<b>14</b> SA FEB	Braunau Gasthaus Gierlinger	<b>Tanzabend am Faschingssamstag</b> (Tel. 0664/4452465)	<b>01</b> SO MÄR	Kirchdorf Sporthalle 09.00 Uhr	<b>Kicken für Kinder (Innkids)</b> Benefizfußballturnier für Kinder und Hobbymannschaften
<b>15</b> SO FEB	Braunau Jahnturnhalle 14.00 Uhr	<b>Kindermaskenball</b> (VA: Turnverein Braunau 1873)	<b>05</b> DO MÄR	Simbach Bahnhof 19.30 Uhr	<b>Cuvée Classic</b> www.la-musica-online.de Eintritt frei
<b>17</b> DI FEB	Braunau Stadtplatz 14.00 Uhr	<b>Faschingsparty am Stadtplatz</b>	<b>06</b> FR MÄR	Simbach Bürgerhaus	<b>Starkbierfest der Simbacher Laienbühne</b>
<b>17</b> DI FEB	Simbach Lokschuppen 14.00 Uhr	<b>Lok's Kinder- &amp; Teenie Disco</b>	<b>08</b> SO MÄR	Simbach Lokschuppen 20.00 Uhr	<b>3 Männer nur mit Gitarre</b> mit den Kabarettisten Keller Steff, Roland Hefter & Michi Dietmayr
<b>20</b> FR FEB	Braunau GUGG 20.00 Uhr	<b>Han's Klaffl</b> „Schulaufgabe: Ein schöner Abgang zielt die Übung“	<b>13</b> UND <b>14</b> MÄR	Braunau GUGG 20.00 Uhr	<b>Kernölamazonen</b> „Jagdlust“
<b>20</b> FR FEB	Simbach GH Göttler 19.00 Uhr	<b>„Namibia - Land der Naturwunder“</b> Multimediavortrag	<b>14</b> SA MÄR	Braunau VAZ 20.00 Uhr	<b>Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Braunau und des JugendBlasOrchesters</b>
<b>21</b> SA FEB	Braunau GUGG 20.00 Uhr	<b>The Tiger Lillies</b> Live in Concert www.gugg.at	<b>14</b> SA MÄR	Braunau Uhler's ab 17.00 Uhr	<b>Fastenbier-Anstich</b> in Uhler's Heurigen ab 17 Uhr
<b>26</b> DO FEB	Simbach Bahnhof 19.30 Uhr	<b>The Banty Roosters</b> ein Blues Duo, das groovt www.la-musica-online.de	<b>19</b> DO MÄR	Braunau kost.bar 20.00 Uhr	<b>Friaul-Abend, Lesung mit Gisela Hopfmüller &amp; Franz Hlavac,</b> inkl. Weinproben & Buffet (20,-)
<b>27</b> FR FEB	Braunau VAZ 20.00 Uhr	<b>„Afrika“</b> Multimediavortrag von/mit Karl Hausjell (VA:VHS Fotoklub)	<b>20</b> FR MÄR	Braunau Aula der HTL 20.00 Uhr	<b>Jazz in der HTL Ferry Iig Big Band</b>
<b>27</b> FR FEB	Simbach Lokschuppen 20.00 Uhr	<b>Wellküren</b> Musik-Kabarett	<b>21</b> SA MÄR	Braunau Festhalle 10 bis 14 Uhr	<b>3. Braunauer Fahrradbasar</b> Infos zum Ablauf auf www.braunautomobil.at

Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der dargestellten Daten übernommen.



agentur für grafikdesign  
und visuelle kommunikation  
a-5280 braunau am inn  
phone 07722 83358-0  
www.creativwerbung.at

